

**Kolloquium der externen und internen DoktorandInnen  
von Frau Prof. Dr. Hufeisen**



TECHNISCHE  
UNIVERSITÄT  
DARMSTADT

am 17. und 18. Juli 2008

Sara Vicente

**Sprachpraxis mit Berufsbezug: Deutsch für Deutschlehrer. Untersuchung zur Effektivität der sprachpraktischen Ausbildung angehender DaF-Lehrenden**

Projektskizze

**1. Ausgangsfrage:** Die sichere Beherrschung der Zielsprache ist eine der wichtigsten Voraussetzungen für den Beruf von Fremdsprachenlehrenden. Sprachlich sichere Lehrende verwenden die Fremdsprache nicht nur bei der konkreten Arbeit in der Unterrichtssituation, mit den Unterrichtsmaterialien, sondern auch bei der (echten) Kommunikation mit den Schülern: beim Besprechen der Unterrichtsinhalte, Arbeitsverläufe, aber auch anderer zwischenmenschlicher Themen. Diese sprachliche Kompetenz ermöglicht bzw. erleichtert ihnen außerdem die Rezeption der Fachliteratur sowie die aktive Teilnahme an Fortbildungen auf Deutsch, was unter dem Gesichtspunkt der Qualitätssicherung sehr wichtig ist. Hierzu stellt sich die Frage, in wieweit die sprachpraktische Ausbildung, die an Lehrerausbildungsinstitutionen angeboten wird, über die Ziele des allgemeinsprachlichen Erwerbs der Fremdsprache hinausgehen, und Spezifika berücksichtigen soll, über die angehende Fremdsprachenlehrende verfügen müssen, um ihren Beruf effektiv auszuüben.

**2. Ziel:** Das Ziel der geplanten Arbeit besteht darin, die Effektivität der sprachpraktischen Ausbildung angehender DaF-Lehrenden nicht deutscher Muttersprache zu untersuchen und mögliche Desiderate festzuhalten. Anschließend werden Optimierungsvorschläge für die sprachpraktische Ausbildung herausgearbeitet und allgemeine Forderungen an den sprachpraktischen Studienanteil in Form von Standards für die sprachpraktische Lehrerausbildung entwickelt. Ferner ist zu überlegen, ob eine Umsetzung und Wirkungsforschung eines solchen berufsbezogenen Deutschunterrichts für angehende DaF-Lehrende möglich wäre.

**3. Methode und Forschungsinstrumente:**

**3.1 Bestandsaufnahme (hermeneutisches Vorgehen):** Um die Effektivität der sprachpraktischen Ausbildung zu untersuchen, werden Curricula sowie andere relevante Dokumente gesammelt und analysiert. Für diese Analyse soll ein Kriterienraster entwickelt

---

werden, das sowohl sprachpolitische, als auch fachwissenschaftliche Forderungen an die sprachpraktische Lehrervorbereitung berücksichtigt. Am Ende der Analyse werden die strukturellen Merkmale der gängigen Lehrerausbildungsmodelle mit besonderem Augenmerk auf den sprachpraktischen Anteil, seine Gewichtung innerhalb des Studiengangs, seine Inhalte und die zu erreichenden Kompetenzen zusammengefasst und kritisch betrachtet.

**3.2 Zielgruppenerforschung (empirisches Vorgehen):** Um die Effektivität des Sprachunterrichts für angehende DaF-Lehrende nicht deutscher Muttersprache zu erforschen, und die Zufriedenheit der betroffenen Zielgruppe mit ihrer sprachlichen Vorbereitung auf den Beruf zu ermitteln, werden Umfragen von DaF-Studierenden, Referendaren und Berufsanfängern durchgeführt. Die eingesetzten Forschungsinstrumente sollen möglichst objektiv und valide die gefühlten Bedürfnisse der Zielgruppe und die erworbenen Kompetenzen zur Erkenntnis bringen.

**3.3 Optimierungsvorschläge:** Basierend auf den Forderungen der Bildungspolitik und der Fachwissenschaften werden für die bestehenden Desiderata und die Zielgruppenbedürfnisse Vorschläge für die Optimierung sprachlicher Vorbereitung in der DaF-Lehrerausbildung entwickelt.

**4. Rahmen:** Die Bestandsaufnahme und die Zielgruppenerforschung konzentrieren sich auf das portugiesische Bildungssystem. Andere Länder können evtl. im Laufe der Arbeit zum Vergleich dazu gezogen werden. Die Arbeit wird in einer ständigen Zusammenarbeit mit einer portugiesischen Universität (*Universidade Nova de Lisboa*) durchgeführt.

#### **5. Fragen:**

- Ist eine Beschränkung der Arbeit auf die portugiesische DaF-Lehrerausbildung ratsam, oder ist ein Vergleich zwischen Ländern anzustreben?
- Welche Dokumente sind bei einer solchen Bestandsaufnahme von Relevanz?
- Welche Kriterien sollen bei der Auswahl der Literatur zur Sprachenpolitik und zu den Fachwissenschaften berücksichtigt werden?
- Welches Instrument (Fragebogen, Interview...) eignet sich am besten für die Zielgruppenerforschung?
- Welche anderen betroffenen Zielgruppen (MentorInnen, FortbildnerInnen...) sollen befragt werden?
- Ist eine Wirkungsforschung der umzusetzenden Vorschläge denkbar?

#### **6. Literaturauswahl:**

Bausch, K.-R./Christ, H./Krumm, H.-J. (2003): Ausbildung von Fremdsprachenlehrern an Hochschulen. In: Bausch, K.-R./Christ, H./Krumm, H.-J. (Hrsg.): Handbuch Fremdsprachenunterricht. Tübingen und Basel: A. Francke UTB, S. 475-481.

---

Butzkamm, W. (1996): Unterrichtssprache Deutsch. Wörter und Wendungen für Lehrer und Schüler. Ismaning: Hueber.

Caspari, D. (2008): Überlegungen zum fachwissenschaftlichen Studium aus Anlass der gegenwärtigen Reform der Lehrerbildung. In: Schumann, A./Steinbrügge, L. (Hrsg.): Didaktische Transformation und Konstruktion. Zum Verhältnis von Fachwissenschaft und Fremdsprachendidaktik. Frankfurt: Peter Lang, S. 23-35.

Fearns, A. (2003): Fachsprachenunterricht. In: Bausch, K.-R./Christ, H./Krumm, H.-J. (Hrsg.): Handbuch Fremdsprachenunterricht. Tübingen und Basel: A. Francke UTB, S. 169-174.

Funk, H. (2003): Deutsch als Fremdsprache – berufsbezogen lernen und studieren. In: Schneider, G./Clalüna, M. (Hrsg.): Mehr Sprache - mehrsprachig - mit Deutsch : Didaktische und politische Perspektiven. München: Iudicium, S. 165-180.

Funk, H. (2003): Berufsbezogener Fremdsprachenunterricht. In: Bausch, K.-R./Christ, H./Krumm, H.-J. (Hrsg.): Handbuch Fremdsprachenunterricht. Tübingen und Basel: A. Francke UTB, S. 175-179.

Geiger, A./Johnson, S. (1984): English for Language Teaching, 2 Bände, Heidelberg: Groos.

Hutchinson, T./Waters, A. (1987): English for specific purposes. Cambridge: Cambridge University Press.

Klink, H. (2001): Umfrage unter LehramtsanwärterInnen für Spanisch S II zur Entwicklung ihrer Sprachkompetenz während des Hochschulstudiums. In: Hispanorama, 92, S. 93-95.

Meißner, F.-J. u.a. (2001): Zur Ausbildung von Lehrenden moderner Fremdsprachen: Ergebnisse einer Reflexionstagung zur Lehrerbildung. In: Französisch heute, 32 /2, S. 212-227.

Rösler, D. (2001): Lehren und Lernen von Deutsch als Fremdsprache in der europäischen Auslandsgermanistik. In: Helbig, G. u.a.: Deutsch als Fremdsprache: Ein internationales Handbuch. Berlin, New York: De Gruyter, S. 1151-1159.

Witte, A. (2001): DaF-Lehren als Beruf. In: Helbig, G. u.a.: Deutsch als Fremdsprache: Ein internationales Handbuch. Berlin, New York: De Gruyter, S. 1112-1123.